



Newsletter Versorgungsforschung Baden-Württemberg: November 2021

1. [Fördermöglichkeiten](#)
2. [\(Online\)-Veranstaltungen](#)
3. [Veröffentlichungen](#)
4. [Internetportale und Apps](#)

1. Fördermöglichkeiten

- Das **Bundesministerium für Arbeit und Soziales** vergibt erneut den [Deutschen Gefahrstoffschutzpreis](#) in Höhe von 10.000 €. Unter dem Motto „Stop dem Krebs am Arbeitsplatz“ stehen krebserzeugende Stäube, einschließlich Fasern, und Rauche im Fokus. Im Gesundheitsdienst können vorbildliche Lösungen und Initiativen aus dem Bereich Zytostatika ausgezeichnet werden. Die Frist endet am **31.03.2022**.
- Das **Bundesministerium für Bildung und Forschung** fördert [interdisziplinäre Projekte zur Entwicklung und Erprobung von neuen Ansätzen der Datenanalyse und des Datenteilens in der Krebsforschung](#): Gefördert werden Vorhaben zur Entwicklung und Erprobung von Ansätzen der Datenanalyse für die Nutzbarmachung von onkologischen Daten. In diesen Vorhaben sollen Expert*innen verschiedener Fachrichtungen zusammenarbeiten, um mit Methoden der Statistik, der Bioinformatik und der KI Erkenntnisse aus onkologischen Daten zu gewinnen. Zudem werden Vorhaben gefördert, die qualitätsgesicherte Trainings-, Validierungs- und Testdatensätze auf Basis von realen onkologischen Daten entwickeln, die der wissenschaftlichen Gemeinschaft zur Erprobung von Datenanalysemethoden dienen sollen. Grundlegende Kenntnisse über die Inhalte der onkologischen Daten und die Kontexte, aus denen diese gewonnen wurden, sollen mit Knowhow der Datenanalyse zusammengebracht werden. Die Vorhaben sollen ein herausforderndes Problem der Datenanalyse im Zusammenhang mit einer klinisch relevanten onkologischen Fragestellung adressieren. Die Vorhaben sollen (mindestens) einem der folgenden drei Module zugeordnet werden:
 - Data-Challenge Projekte und Workshops
 - Projekte des föderierten Lernens
 - Erstellung von qualitätsgesicherten Trainings-, Validierungs- und Testdatensätzen

Die Frist endet am **01.02.2022**.

- Das **Bundesministerium für Gesundheit** fördert Vorhaben zum Thema [Langzeitüberleben nach Krebs](#): Gefördert wird ein interdisziplinäres wissenschaftsbasiertes Verbundvorhaben zur Thematik Langzeitüberleben mit und nach einer Krebserkrankung mit einer durchgängigen Einbindung von Betroffenen und ggfs. ihren Angehörigen in den Forschungsprozess. Das Vorhaben soll eine Ist- und eine Soll-Analyse sowie Handlungsempfehlungen umfassen. Die Frist endet am **10.12.2021**.
- Die **Deutsche Herzstiftung** vergibt gemeinsam mit dem DGK-Zentrum für kardiologische Versorgungsforschung den [Wissenschaftspreis](#) der Josef-Freitag-Stiftung in Höhe von insgesamt 20.000 €. Mit dem Preis wird eine wissenschaftliche Arbeit aus dem Gebiet der Versorgungsforschung von Herz- und Kreislauferkrankungen ausgezeichnet. Teilnahmeberechtigt sind in Deutschland tätige Wissenschaftler*innen, die das 40. Lebensjahr noch nicht überschritten haben. Die Frist endet am **20.01.2022**.
- Die **Deutsche Rentenversicherung Bund** fördert die [Erstellung und Pflege einer Webseite Reha-Forschung](#), die Frist endet am **11.11.2021**.

2. (Online)-Veranstaltungen

- **24.11.2021: 9. Landesgesundheitskonferenz**: Die Veranstaltung wird vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg angeboten und findet online statt, Anmeldungen sind bis zum **12.11.2021** möglich.
- **01.12.2021: Verlaufseffekte medizinischer Rehabilitationsmaßnahmen - Ergebnisse einer Meta-Analyse**: Die Veranstaltung wird von der Universität Würzburg angeboten und findet online statt, Anmeldungen sind unter rehaseminar@nrfb.de möglich.
- **07.12.2021: Gutes Leben im Alter: (Zugangs-)Wege zur sozialen Teilhabe**: Die Veranstaltung wird vom Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg angeboten und findet online statt, Anmeldungen sind bis zum **23.11.2021** möglich.
- **24.-25.02.2022: AGENS Methodenworkshop 2022**: Die Veranstaltung wird vom Institut für Allgemeinmedizin der Universität Frankfurt angeboten und findet in Frankfurt statt.
- **22.-24.03.2022: Kongress Armut und Gesundheit 2022: Was jetzt zählt**: Die Veranstaltung wird von Gesundheit Berlin-Brandenburg e.V. angeboten und findet online statt.

3. Veröffentlichungen

- Beirat zur Beratung zukunftsfähiger Strukturen im Öffentlichen Gesundheitsdienst in Umsetzung des Paktes für den Öffentlichen Gesundheitsdienst (2021): [Empfehlungen zur Weiterentwicklung des ÖGD zur besseren Vorbereitung auf Pandemien und gesundheitliche Notlagen](#)
- Bonk et al. (2021): [Global Health: Das Konzept der Globalen Gesundheit](#)
- Bundesministerium für Arbeit und Soziales (2021): [Forschungsbericht 587: Begleitevaluation der arbeitsmarktpolitischen Integrationsmaßnahmen für Geflüchtete – Schlussbericht –](#)

- Bundesministerium für Arbeit und Soziales (2021): [Forschungsbericht 570/9: Arbeitssituation und Belastungsempfinden im Kontext der Corona-Pandemie im September 2021](#)
- Bundesministerium für Arbeit und Soziales (2021): [Forschungsbericht 586: Studie zu einem transparenten, nachhaltigen und zukunftsfähigen Entgeltsystem für Menschen mit Behinderungen in Werkstätten für behinderte Menschen und deren Perspektiven auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt](#)
- Delnord et al. (2021): [Developing a tool to monitor knowledge translation in the health system: results from an international Delphi study](#)
- Fröhlich-Gildhoff et al. (2021): [Kinder mit herausforderndem Verhalten in der KiTa](#)
- Hajek et al. (2021): [Determinants of Healthcare Use Based on the Andersen Model: A Systematic Review of Longitudinal Studies](#)
- Helfferich et al. (2021): [„Risk it“ – warum Frauen ohne Schwangerschaftsabsicht nicht verhüten](#)
- Kampling et al. (2021): [Prevention of depression in adults with long-term physical conditions](#)
- Reese et al. (2021): [How do nurses and physicians assess inter-professional collaboration in long-term care homes? A survey study](#)
- Röttele et al. (2021): [Variance components of ratings of physician-patient communication: A generalizability theory analysis](#)
- Stratil et al. (2021): [Can non-medicinal measures prevent or reduce SARS-CoV-2 infections in long term care facilities?](#)
- Swart et al. (2021): [Jetzt die Weichen stellen für ein leistungsfähiges Forschungsdatenzentrum Gesundheit](#)
- Teichert et al. (2020): [Globale Gesundheit: Lehrbuch für den Öffentlichen Gesundheitsdienst](#)
- Weber et al. (2021): [Early intervention, treatment and rehabilitation of employees with common mental disorders by using psychotherapeutic consultation at work: study protocol of a randomised controlled multicentre trial \(friaa project\)](#)
- Willems et al. (2021): [Evaluation of a Case Management to Support Families With Children Diagnosed With Spinal Muscular Atrophy—Protocol of a Controlled Mixed-Methods Study](#)
- Die Liste der Veröffentlichungen erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Gerne können Sie uns auch eigene aktuelle Veröffentlichungen zukommen lassen, nach Prüfung nimmt [Susanne Schlett](#) diese mit auf.

4. Internetportale und Apps

- www.patienten-universitaet.de: Das Portal wird von der **Medizinischen Hochschule Hannover** herausgegeben. Unter anderem wird ein [Kundig-Kurs](#) angeboten, in dem Menschen mit chronischen Erkrankungen, deren Angehörige und alle Interessierten Unterstützung erhalten im Umgang mit digitalen Medien.
- www.training.cochrane.org: Das Portal wird von **Cochrane** herausgegeben, es wird dort ein kostenfreier online-Kurs zu „Cochrane Evidence Essentials: Evidenz verstehen“ angeboten.
- Einen Überblick über weitere Internetportale und Apps finden Sie [hier](#).

Herausgeber*innen:

Prof. Dr. Erik Farin-Glattacker und Susanne Schlett (geb. Walter)

Koordinierungsstelle Versorgungsforschung der Medizinischen Fakultät der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Sektion Versorgungsforschung und Rehabilitationsforschung des Instituts für Medizinische Biometrie und Statistik am

Universitätsklinikum Freiburg

Hugstetter Str. 49

79106 Freiburg

Anmeldung:

Sie haben unseren Newsletter weitergeleitet bekommen und möchten ihn gerne direkt erhalten? Gerne können Sie den Newsletter direkt [abonnieren](#).

Abmeldung:

Falls Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten wollen, können Sie sich jederzeit [abmelden](#).